

Pressemitteilung

„Ehrenamtliches Engagement ist aller Achtung wert“

Sparkasse Kraichgau unterstützt DRK Bretten mit 5.000 Euro für neues Ersthelfer-Fahrzeug

Bruchsal, 19. März 2021

In drei bis fünf Minuten sind sie vor Ort, leisten Erste Hilfe und überbrücken wertvolle Zeit, bis Rettungswagen oder Notarzt ankommen: Die Helfer vor Ort des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Bretten sind rund um die Uhr einsatzbereit, sieben Tage die Woche. Und das ehrenamtlich. Rund 15 Frauen und Männer sind in Bretten mit dabei, haben mindestens eine Sanitätshelferausbildung, meist sogar eine rettungsdienstliche Grundausbildung. Auch zwei Praktika auf dem Rettungswagen gehören für sie dazu. „Unsere ehrenamtlichen Helfer sind die Ersten, die zu einem Notfall kommen“, sagt DRK-Bereitschaftsleiter Christoph Glück. „Wenn es darum geht, ein Menschenleben zu retten, zählt jede Sekunde. Und da muss jeder Handgriff sitzen.“

Um den Menschen noch effektiver helfen zu können, hat das DRK Bretten jetzt ein neues Ersthelfer-Fahrzeug angeschafft: ausgestattet unter anderem mit vollwertigem EKG, Defibrillator, Absaugpumpe, Sauerstoff, Notfallrucksack und sogar mit einer Kindertasche, um auch kleine Patienten versorgen zu können. Darüber hinaus gehören Lichtenanlage, Absicherungsgeräte, Ersatzstromanlage, Funkanlage und Computer dazu. „Unser Fahrzeug ist so ausgelegt, dass es neben der Notfallhilfe bei größeren Einsätzen auch die Einsatzleitung übernehmen kann“, erklärt Glück. Beispielsweise bei Unfällen mit Reisebussen, in Firmen oder bei Großbränden. „Dafür haben wir alle modernen Kommunikationsmittel an Bord, um mit der Rettungsleitstelle zusammen zu arbeiten und die Einsatzkräfte vor Ort zu koordinieren.“

DRK-Ortsvereine regelmäßig unterstützt

„Wir sind der Sparkasse Kraichgau sehr dankbar, dass sie uns bei der Finanzierung mit 5.000 Euro unterstützt hat“, sagt DRK-Vorsitzender Bürgermeister a. D. Willi Leonhardt. „Das ist eine Investition in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.“ Wie wichtig das Ersthelfer-Fahrzeug ist, beweist die Tatsache, dass es bis dato bereits zu 33 Notfällen gerufen wurde. Im vergangenen Jahr waren es 110 Einsätze. „Aus der Dankbarkeit der Menschen, denen wir geholfen haben, schöpfen wir immer wieder unsere Begeisterung und neue Energie“, sagt Glück.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Kraichgau Norbert Gießhaber zeigte sich nicht nur von dem Equipment des neuen Fahrzeugs beeindruckt, sondern insbesondere von dem großen ehrenamtlichen Engagement der Ersthelferinnen und -helfer. „Sich so für andere Menschen einzusetzen, Tag und Nacht und während der Freizeit, ist aller Achtung wert.“ Deshalb sei es der Sparkasse Kraichgau wichtig, den DRK-Ortsvereinen innerhalb des Geschäftsgebiets regelmäßig unter die Arme zu greifen, sei es bei der Anschaffung von

Seite 2

Pressemitteilung 19. März 2021

Fahrzeugen, Rettungsausstattung oder Defibrillatoren. Allein 2020 hat die Sparkasse Kraichgau die DRK-Ortsvereine mit 14.250 Euro unterstützt.



33 Mal war das Ersthelfer-Fahrzeug dieses Jahr schon im Einsatz: Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Kraichgau Norbert Grießhaber überreichte den Spendenscheck an den DRK-Vorsitzenden Bürgermeister a.D. Willi Leonhardt, Franziska Freitag und DRK-Bereitschaftsleiter Christoph Glück (von links). Foto: Sparkasse Kraichgau/Pia Jäger

Kontakt und weitere Informationen

Karin Haas

Abteilungsleiterin Kommunikation

Sparkasse Kraichgau

Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal

Telefon: 07251 77-3213 | Fax: 07251 77-903213

Pia Jäger

Kommunikation

Sparkasse Kraichgau

Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal

Telefon: 07251 77-3358 | Fax: 07251 77-903358

E-Mail Pressestelle: presse@sparkasse-kraichgau.de

PresseCenter im Internet: www.sparkasse-kraichgau.de